KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.10.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 662

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 35

Einwohner gesamt: 697

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	333	50,302	329	49,698	662	100
davon Ausländer	2	20	8	80	10	1,511
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	51,429	17	48,571	35	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,857
gesamt	**351**	**50,359**	**346**	**49,641**	**697**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,021	16	2,417	36	5,438
10-19 Jahre	27	4,079	31	4,683	58	8,761
20-29 Jahre	33	4,985	34	5,136	67	10,121
30-39 Jahre	38	5,74	35	5,287	73	11,027
40-49 Jahre	32	4,834	31	4,683	63	9,517
50-59 Jahre	59	8,912	55	8,308	114	17,221
60-69 Jahre	57	8,61	58	8,761	115	17,372
70-79 Jahre	45	6,798	43	6,495	88	13,293
80-89 Jahre	19	2,87	21	3,172	40	6,042
90-99 Jahre	3	0,453	5	0,755	8	1,208
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**333**	**50,302**	**329**	**49,698**	**662**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,057	3	0,453	10	1,511
3-5 Jahre	10	1,511	4	0,604	14	2,115
6-15 Jahre	19	2,87	28	4,23	47	7,1
16-17 Jahre	7	1,057	8	1,208	15	2,266
18-20 Jahre	8	1,208	8	1,208	16	2,417
gesamt	**51**	**7,704**	**51**	**7,704**	**102**	**15,408**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,604	2	0,302	6	0,906
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,302	1	0,151	3	0,453
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,302	1	0,151	3	0,453
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,906	0	0	6	0,906
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,151	0	0	1	0,151
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,302	3	0,453	5	0,755
gesamt	**17**	**2,568**	**7**	**1,057**	**24**	**3,625**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	185	27,946	206	31,118	391	59,063
römisch-katholisch	57	8,61	58	8,761	115	17,372
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,151	1	0,151
russisch-orthodox	0	0	1	0,151	1	0,151
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,604	1	0,151	5	0,755
ohne Angabe, gemeinschaftslos	87	13,142	62	9,366	149	22,508
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**333**	**50,302**	**329**	**49,698**	**662**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	125	18,882	93	14,048	218	32,931
verheiratet	180	27,19	181	27,341	361	54,532
verwitwert	11	1,662	31	4,683	42	6,344
geschieden	17	2,568	23	3,474	40	6,042
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,151	1	0,151
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**333**	**50,302**	**329**	**49,698**	**662**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.